

# 1240 Schulen: „Klasse! Wir singen“

**SCHULPROJEKT** Insgesamt 135 000 Teilnehmer / Ab Februar 80 Liederfeste in neun großen Hallen

Die Klassen aus Wittmund treten in Emden, die aus Friesland und Wilhelmshaven in Oldenburg auf.

**EMDEN/OLDENBURG** – Die Initiatoren des landesweiten Schulprojektes „Klasse! Wir singen“ ziehen eine positive Zwischenbilanz: Rund 135 000 Teilnehmer und mehr als 1240 Schulen haben sich angemeldet. Sie nehmen ab Februar an etwa 80 Liederfesten in neun großen Hallen in Niedersachsen – darunter in Oldenburg und Emden – teil.

Ministerpräsident David McAllister, Schirmherr dieser Aktion, sagte: „Das ist ein Riesenerfolg für diese deutschlandweit einzigartige Singaktion. Damit werden wir die Begeisterung für Musik und das Singen in unseren Schulen

noch weiter wecken.“

Etwa jede dritte Grundschule in Niedersachsen und jede vierte weiterführende Schule inklusive der Förderschulen wird an den Liederfesten teilnehmen. Mitunter haben sich ganze Schulen mit 300 bis 400 Schülern zu der Aktion angemeldet – besonders bei den Grundschulen.

Die teilnehmenden Klassen verpflichteten sich, mit Projektbeginn sechs Wochen täglich im Unterricht zu singen. Danach bilden die teilnehmenden Klassen die großen Chöre bei 70 Liederfesten in neun großen Hallen des Landes. Bei dem Projekt werden Schulklassen der Jahrgänge eins bis sieben aller Schulformen zum gemeinsamen Singen in den Schulen angeleitet.

Von Februar bis Ende Mai singen sie gemeinsam bei Liederfesten in Braunschweig, Emden, Göttingen, Hannover, Hameln, Lingen, Lüneburg, Ol-

denburg, Quakenbrück und Stade.

Auftakt der Liederfeste ist am 24. Februar in Braunschweig in der VW-Halle. Die Teilnehmer aus Ostfriesland singen am 5., 6., 7. und 8. Mai in der Nordseehalle in Emden, während die Schüler und Schülerinnen aus Friesland und Wilhelmshaven zwischen dem 19. und 22. Mai in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg auftreten, wo allein 25 000 Schüler und Schülerinnen erwartet werden. Die jeweilige Konzertdauer beträgt zwischen 70 und 90 Minuten.

„Wir wollen, dass landesweit wieder mehr in den Familien gesungen wird“, sagte Domkantor Gerd-Peter Münden, der mit dem Verein „Singen“ e.V. das Projekt initiiert hat. „Nicht ein Kind ist der Superstar, sondern Tausende Schüler erleben gemeinsam ein großartiges musikalisches Event“, so Münden weiter.



Die Schüler aus den Klassen eins bis sieben werden wieder große Hallen füllen – sehr zur Freude von Initiator Gerd-Peter Münden (gelbes Hemd).

BILD: PRIVAT